

→ THEATER | KOPRODUKTION

→ DAUER 1:15 Std.

→ SPRACHE Englisch, Sprachkenntnisse von Vorteil, teilweise deutsch übertitelt

VORSTELLUNGEN & BESTELLCODES

FR 31.08. 19:30–20:45 Uhr ▶ U1 | SA 01.09. 19:30–20:45 Uhr ▶ U2

SO 02.09. 18:30–19:45 Uhr ▶ U3

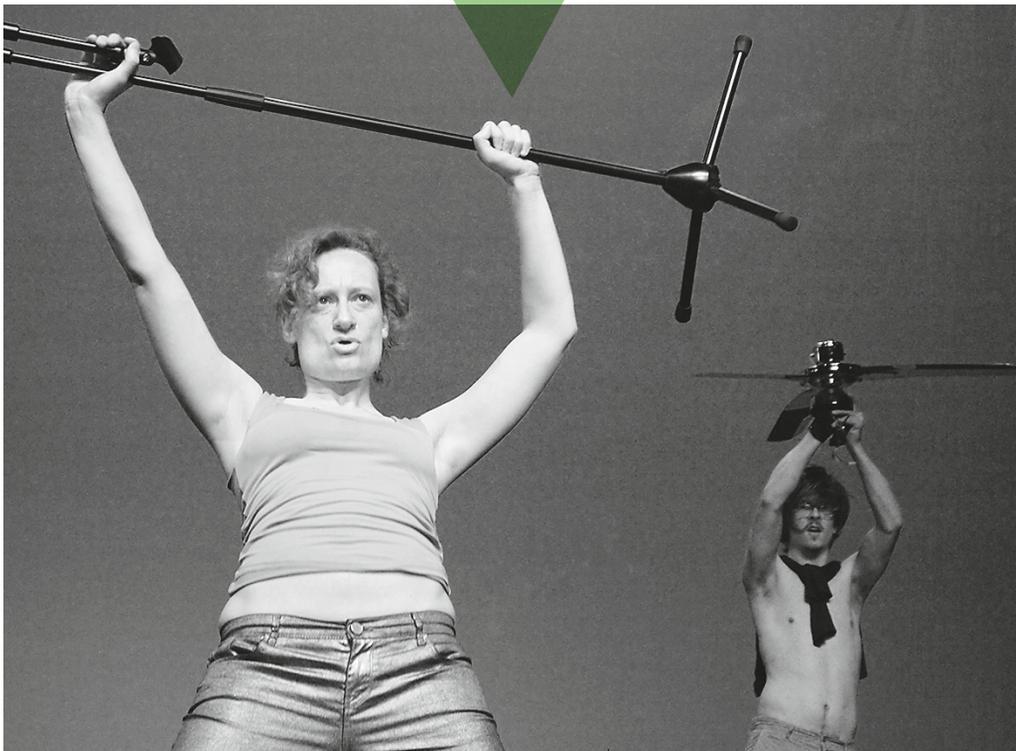
NIEDERLANDE | USA | GROSSBRITANNIEN | DEUTSCHLAND

Amsterdam, New York, Brighton

Süd FR 31. August bis SO 2. September | 34.–

Kassys Cadavre Exquis

In Zusammenarbeit mit Nature Theater of Oklahoma,
Tim Crouch und Nicole Beutler



Ihr Wort in Kassys Ohr: In ihrer Begründung, die holländische Gruppe Kassys 2009 mit dem ZKB Anerkennungspreis auszuzeichnen, lobte die Jury das «sichere dramaturgische Gespür», sie zeigte sich begeistert von den «herausragenden schauspielerischen Leistungen, die weit über gängige Klischees menschlicher Verhaltens- und Ausdrucksweisen hinausreichen» und ermutigte die junge Gruppe um Regisseurin Liesbeth Gritter, «ihre solide künstlerische Arbeit fortzusetzen». – Das haben sie getan! Doch Kassys wäre nicht die dynamische und experimentierfreudige Gruppe als die sie bekannt ist, wenn sie nun einfach ihre «solide künstlerische Arbeit» in einem weiteren Stück perpetuiert hätte. Genau das Gegenteil hat sie getan. In ihrem jüngsten Projekt «Cadavre Exquis» präsentiert die Gruppe ihre Art der Theaterarbeit übergangslos neben drei völlig anderen Theater- und Performance-Stilen und stellt so ihre künstlerische Arbeit zur Diskussion.

Die holländische Gruppe Kassys, die für ihre höchst originelle und unterhaltsame Produktion «Good Cop Bad Cop» 2009 mit dem ZKB Anerkennungspreis ausgezeichnet wurde, wartet erneut mit einem vielversprechenden Theaterexperiment auf: eine Stafetten-Performance für vier Companies, bei der jede Gruppe einen 15-minütigen Teil bestreitet, der jeweils auf den letzten 60 Sekunden der Vorgängergruppe basiert.

Das Theaterexperiment nimmt nicht nur im Titel die von den Surrealisten entwickelte spielerische Methode auf, dem Zufall bei der künstlerischen Tätigkeit Raum zu geben. Der

erste zeichnet auf ein Papier den Kopf, faltet um, der zweite den Hals, faltet um, der dritte den Bauch... Am Schluss präsentiert sich ein Ganzes, das seine Gestalt dem Zufall verdankt. Nach diesem Prinzip haben Kassys ihre Stafetten-Performance angelegt. Die vier beteiligten Gruppen erarbeiteten je einen 15-minütigen Teil, der jeweils auf der Schlusszene des Vorgängers basiert, keine Gruppe wusste, was die andere macht. Neben Kassys, die Anfang und Schluss bestreiten, haben drei sehr unterschiedlich arbeitende Theaterschaffende ihren Teil beigetragen: Pavol Liška und Kelly Copper leiten das Nature Theater of Oklahoma, das mit seinem wilden Stilmix und einer überbordenden Spielfreude zu den originellsten Off-Gruppen der New Yorker Theaterszene gehört. Der Schauspieler Tim Crouch, einer der bekanntesten Theaterschaffenden Englands, realisiert seit 2003 mit Erfolg eigene Projekte in Personalunion als Autor, Regisseur und Darsteller. Die Arbeiten der deutschen Choreografin und Performerin Nicole Beutler bewegen sich an der Schnittstelle von Tanz, Performance und visueller Kunst und zeichnen sich aus durch subtilen Humor und Musikalität. – Vielfalt ist in dieser Theater-Wundertüte also durchaus garantiert. Reinschauen und sich überraschen lassen! (esc)

REGIE Liesbeth Gritter (Kassys), Pavol Liška und Kelly Copper (Nature Theater of Oklahoma), Tim Crouch, Nicole Beutler (nbprojects) | **MIT** Esther Snelder, Hannah Ringham, Jarid Rychtarik und Bas van Rijnsoever | **KOORDINATION** Mette van der Sijts | **LICHTDESIGN & TECHNIK** Adriaan Beukema | **MANAGING DIRECTOR** Merrill Abrahams | **KOPRODUKTION** Kunstencentrum Vooruit Gent, Kunstencentrum BUDA Kortrijk, Culturgest Lissabon, Mousonturm Frankfurt a.M. und Zürcher Theater Spektakel | **UNTERSTÜTZUNG** Fonds Podiumkunsten und VSBfonds | **PREMIERE** Kunstencentrum Vooruit, Gent, April 2012 | **FOTO** Mette van der Sijts | www.kassys.nl | www.oktheater.org | www.timcrouchtheatre.co.uk | www.nbprojects.nl | www.cadavreexquis-en.tumblr.com